



BERLIN – USEDOM



Ein Highlight für mich war die Fahrt durch den Müritz Nationalpark mit seiner beeindruckenden Flora und Fauna! Unser Natur-Guide Stefan war ganz in seinem Element.



Michaela W.



MAXX Sanssouci Potsdam



1. TAG: SAMSTAG

Im Herzen Berlins erwartet Sie das mit allem Komfort und einem Schwimmbad ausgestattete **Hotel Bristol**. Für ein erstes Kennenlernen treffen wir uns um 18 Uhr in der Hotelhalle zu einem gemeinsamen Aperitif. Der restliche Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. In unmittelbarer Umgebung des Hotels finden sich Restaurants für jeden Geschmack.

2. TAG: SONNTAG

Berlin –Potsdam (32 km)

Nach Übergabe und Anpassung der Räder beginnt unsere Reise mit einer Stadtbesichtigung Berlins per Rad, einem unvergleichlichen Erlebnis. Auf Radwegen größtenteils abseits vom Verkehr, teilweise auf dem kulturhistorisch interessanten Mauerradweg, erreichen wir das historische Zentrum Berlins. Reichstag, Gendarmenmarkt, Potsdamer Platz und vieles mehr werden wir auf unserer Tour sehen. Nach kurzer Fahrt mit der S-Bahn führt unsere weitere Radstrecke auf bestens angelegten Radwegen Richtung Potsdam. Wir

radeln entlang des Wannsees und überqueren auch die berühmte Glienicker Brücke. Sie ging als „Agentenbrücke“ in die Geschichte ein, da es während des kalten Krieges an die 40 mal zum Austausch von Agenten kam. Am Ende unseres Radtages erwartet uns das **MAXX Sanssouci Potsdam** (Doppelübernachtung), ein modernes Haus in bester Lage. Den Tag lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant ausklingen.

3. TAG: MONTAG

Potsdam Rundfahrt (45 km)

Wir verlassen das erwachende Potsdam auf versteckten Pfaden und passieren dabei zahlreiche stilvolle Villen und Schlossanlagen, Zeugnisse der einstigen Bedeutung der Stadt. Entlang des Templiner Sees führt unsere Strecke auf die Insel Werder, wo wir eine Mittagsrast einlegen und dabei schöne Blicke auf die Havel werfen können. Anschließend geht es zurück nach Potsdam in unser Hotel. Vor dem Abendessen treffen wir uns zu einem geführten Stadtrundgang, bevor wir dann in einem

viel gelobten Restaurant im Herzen Potsdams zu Abend essen.

4. TAG: DIENSTAG

Potsdam - Neustrelitz (44 km)

Nach gut einstündiger Fahrt mit einem Bus erreichen wir die Fontanestadt Neuruppin. Die morgendliche Strecke führt entlang zahlreicher Seen in die Ruppiner Schweiz sowie durch die Rheinsberger Seenplatte. In der ehemaligen Residenzstadt Rheinsberg hat der „Alte Fritz“ in jungen Jahren die schönste Zeit seines Lebens verbracht und ein bemerkenswertes Schloss- und Parkensemble entstehen lassen. Im Neustrelitzer Schlosspark, einer der schönsten Gartenanlagen Mecklenburgs, verbinden sich barockes Kunstempfinden und englische Gartenarchitektur. Unweit davon nimmt uns das **Hotel Schlossgarten***** mit seinem schönen Biedermeierinterieur auf.

5. TAG: MITTWOCH

Neustrelitz – Stolpe (54 km)

Am Morgen genießen wir den Barockgarten von Neustrelitz, wandeln auf den Spuren von Luise von



Mecklenburg-Strelitz und radeln den Tag auf flachen Wegen im Müritznationalpark. Wir fahren entlang des Zierker Sees in den Nationalpark. Früher abgeschirmtes Staatsjagdrevier der DDR, ist es heute ein Dorado für Wanderer und Radfahrer, die sich an der Natur und der entspannenden Ruhe erfreuen. Die Wegstrecke führt durch die Heimat von über 200 Vogelarten und hunderten Farn- und Blütenpflanzen. Mit etwas Glück sehen wir Kraniche sowie Fisch- und Seeadler. Auf unserer Route passieren wir auch Deutschlands größten Binnensee, die Müritz. Nach einem ca. eineinhalbstündigen Bustransfer erwartet uns am Tagesziel das herzlich geführte **Relais & Châteaux Gutshaus Stolpe**, ein mit erlesenem Geschmack eingerichteter, ehemaliger Landsitz in großer Parkanlage an der Peene. Zu einem landestypischen Abendessen treffen wir uns im über 350 Jahre alten Fährkrug. Hier war Fritz Reuter über viele Jahre hinweg Stammgast.

6. TAG: DONNERSTAG

Stolpe – Ahlbeck (42 km)

Nach einem ausgiebigen Frühstück im Gutshaus Stolpe bringt uns ein Bus in gut halbstündiger Fahrt auf die Insel Usedom. Meist der Uferlinie des Stettiner Haffs folgend, radeln wir durch den reizvollen Südtel der Insel über die Grenze in das polnische Seebad Swinemünde. Hier wurde 1824 erstmals der Badebetrieb eröffnet. Nach einer kurzen Fahrt über den neu errichteten Europa-Radweg

erreichen wir Ahlbeck, wo uns das **Seehotel Ahlbecker Hof*******, ein stilvolles Haus mit langer Tradition, erwartet. Hinter der klassischen Fassade im Stil der Bäderarchitektur verbirgt sich eine gelungene Symbiose von nostalgischer Gemütlichkeit und luxuriösem Komfort, inklusive eines großen Wellnessbereichs (Doppelübernachtung). Da das Mittagessen am Sonntag im Reisepreis inkludiert ist, steht Ihnen der heutige Abend zur freien Verfügung.

7. TAG: FREITAG

Rundfahrt Usedom (40 km)

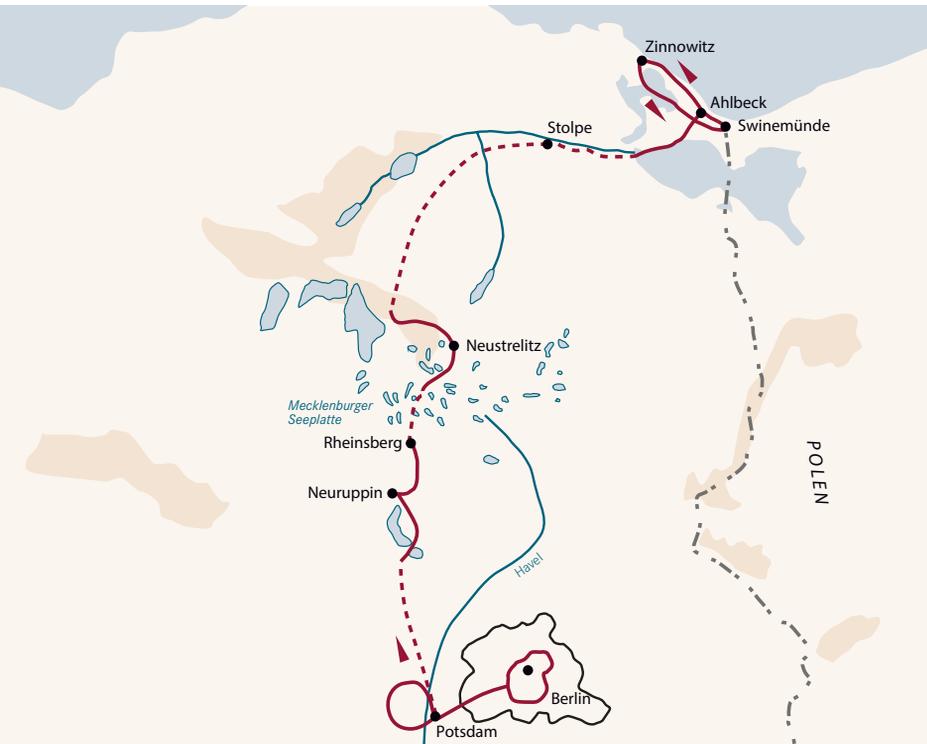
Die Insel Usedom ist nicht nur die sonnenreichste Insel Deutschlands, sondern auch ein Paradies für Radler. Auf gut ausgebauten Radwegen fahren wir entlang der einstigen Kaiserbäder Bansin und Heringsdorf. Die gut erhaltenen und sensibel restaurierten Villen, die in der zweiten Hälfte des 19. Jh. bis zum 1. Welt-

krieg entstanden sind, umgibt noch immer ein besonderes Flair. Ob in architektonischer Anlehnung an die französische Renaissance, den Klassizismus oder italienische Vorbilder – die Sommerresidenzen übertreffen sich in Gestaltung und Glanz. Am Nachmittag erwartet uns eine der schönsten und abwechslungsreichsten Moränenlandschaften der Insel, welche liebevoll „Usedomer Schweiz“ genannt wird. Das Abschlussabendessen genießen wir im hervorragenden Hotelrestaurant.

8. TAG: SAMSTAG

Ahlbeck

Da heute kein Programm mehr ansteht, lässt sich Ihre Abreise individuell gestalten. Vom Hotel sind es wenige Minuten zu Fuß bis zum Bahnhof Seebad Ahlbeck, von wo aus Sie mit einmaligem Umsteigen alle deutschen Großstädte bequem per Bahn erreichen.



Gute bis sehr gute Hotellerie mit besonderem Service und Ambiente sowie ausgezeichnete landestypische, regionale Küche. Zwei Doppelübernachtungen, ein modernes Stadthotel in Potsdam und ein stilvolles Hotel im Seebad Ahlbeck.



Eine Route ohne nennenswerte Steigungen auf verkehrsfreien Nebenstrecken und Radwegen. Nur selten Feldwege, die allerdings gut zu radeln sind. Insgesamt eine einfache Rotalis Radreise. (257 km)

Die Unterteilung der Schwierigkeitsgrade finden Sie auf Seite 14.

• Zielflughafen: Berlin

Damit Sie vollständig am Reiseprogramm teilnehmen können, sollte der Hinflug spätestens um 16:30 Uhr landen. Der Rückflug kann individuell geplant werden. Bitte beachten Sie, dass die Zugfahrt zurück nach Berlin ca. 4 Stunden dauert.

• Weitere Anreiseinformationen

zur Bahn-, Flug- oder PKW-Anreise erhalten Sie bei der Reisebeschreibung auf www.rotalis.com.

• Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung von Flügen oder Zusatznächten behilflich. Alle Preise sind auf Anfrage. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Tarife bei Selbstbuchung bei der Airline oder dem Hotel günstiger sein können.

WICHTIG:

Wenn Sie Ihre Anreise selbst buchen, versichern Sie sich bitte, dass die erforderliche Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

TERMINE & PREISE
(p. Pers. im DZ)

1	Sa 22.06.24 - Sa 29.06.24	2399*
2	Sa 29.06.24 - Sa 06.07.24	2399*
3	Sa 06.07.24 - Sa 13.07.24	2399*

* bei individueller An-/Rückreise
EZ Zuschlag: 799



Mindestteilnehmerzahl: 8
Maximalteilnehmerzahl: 15



Miete Elektrorad 219
(Pedelec, siehe Seite 3)

LEISTUNGEN INKLUSIVE:

- 7 Übernachtungen mit Frühstück (Samstag bis Samstag)
- 5 mehrgängige, ausgewählte Abendessen
- 1 mehrgängiges Mittagessen
- Wasser zum Abendessen
- Alle Kurtaxen und Tourismusabgaben
- Alle Zwischentransfers laut Programm
- Alle Eintrittsgebühren laut Programm
- Rotalis Tourenrad inkl. wasserdichter doppelseitiger Gepäcktasche (Pedelec nach Verfügbarkeit gegen Aufpreis erhältlich)
- Rotalis Begleitfahrzeug
- Rotalis Gepäckservice
- Rotalis Trinkflasche
- 2 Rotalis Reisebegleiter
- Zusätzliche (Stadt-)Führung per Rad in Berlin, Potsdam und Mürzt Nationalpark
- Begrüßungsaperitif in Berlin